



# D U G G I N G E R D O R F B L A T T

19. Ausgabe – 31. März 2005

## Aktuelle Informationen

### Grüngutsammlung beginnt am 6. April 2005

Der hartnäckige Winter hat sich nun doch endlich von unseren Gefilden zurück gezogen. Der Frühling zeigt seine ersten Spuren und rund um die Liegenschaften in der Gemeinde wird kräftig gearbeitet. Am Mittwoch, den 6. April 2005, beginnt die wöchentliche Grüngutsammlung. Die Bezahlung des Sammelgutes erfolgt wie bis anhin mit Gebührenmarken, welche Sie auf der Gemeindeverwaltung oder im Dorfladen, in Bogen zu 10 Stück zum Preis von CHF 20.00 erstehen können. Das Sammelgut ist an der Strasse zu platzieren ohne den Verkehr zu behindern. Bitte füllen Sie die Sammelbehälter so, dass der Gemeindegewerkschafter diese auch auf den Transporter heben kann. Zu schwere Behälter werden stehen gelassen.

Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

### SBB – Der neue Bahnhof kommt

Bereits im Dezember 2003 berichteten wir an dieser Stelle über die kurz bevorstehende Realisierung des neuen Bahnhofs in Duggingen. Jetzt geht es tatsächlich voran. Wie uns die Projektleitung der SBB vorletzte Woche, an einer eigens einberufenen Besprechung mitteilte, wird am 11. April 2005 mit dem Bau begonnen. Das Perron wird beidseitig um 20 Meter verlängert und auf der ganzen Länge angehoben, das bestehende Wartehäuschen wird durch eines aus Glas ersetzt und ein Unterstand mit Veloständer und Informationstafeln versehen. Als optischer Anziehungspunkt wird eine acht Meter hohe, beleuchtete Säule auf den Platz gestellt.

Wir freuen uns auf diese Aufwertung unserer Haltestelle und die Verbesserung des Einstieges in die neuen Züge „Flirt“, welche auch Gehbehinderten und Rollstuhlfahrern das Besteigen der Züge erleichtert.

### Meine Kündigung als Gemeindeverwalter

Liebe DuggingerInnen

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen für die Aufnahme als Gemeindeverwalter bedanken; beinahe 14 Jahre ist ja nicht ganz ohne! Ein spezielles Dankeschön gilt allen, die mich während dieser Zeit stets unterstützt und motiviert haben. Dies gilt auch für meine BerufskollegInnen im Tal und in den Nachbargemeinden sowie den MitarbeiterInnen aller Amtsstellen, mit denen ich einen freundschaftlichen Kontakt pflegen durfte. Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit.

Mit freundlichem Gruss

*Urs F. Schönenberger*

### Wieder mal zu schnell...

Die Polizei Basellandschaft hat im Februar 2005 drei Radarmessungen auf Dugginger Gemeindegebiet vorgenommen. Die durchschnittliche Übertretungsquote lag im Bereich von 10.9 bis 25.1 Prozent. Besonders auf der Baselstrasse, Richtung Aesch wurde viel zu schnell gefahren. Dazu fällt uns nur ein Motto ein: Wer langsamer fährt, hat mehr vom Leben.

## Editorial

### *Verlaufen im Wald wird schwieriger*

Ein Satz, den wir Ihnen erst erläutern müssen: Franz Saladin sen., unser ehemaliger Förster, hat in eigener Regie neue Wegweiser aus Holz in den Waldgebieten rund um Duggingen aufgestellt. Die gefälligen Wegweiser sollen vor allem den neuen EinwohnerInnen, aber auch den bereits etwas länger ansässigen den Weg durch die Wälder rund um Duggingen weisen.

Ein weiterer Vorteil liegt darin, dass die althergebrachten, schönen und aufschlussreichen Flurnamen nicht in Vergessenung geraten. Die Gemeinde Duggingen ist über dieses selbstlose, ehrenamtliche Engagement von Herrn Saladin dankbar.

In der heutigen, von Hektik geprägten Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass ein solcher Einsatz für eine Wohngemeinde geleistet wird. Der Gemeinderat spürt, vor allem in der Zeit der Neuwahlen von Kommissionsmitgliedern immer wieder, wie schwierig es ist, qualifizierte und motivierte Personen für eine Tätigkeit zum Gemeinwohl zu finden.

Darum sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön ausgesprochen an all diejenigen Personen, welche der Gemeinde mit ihrem Wissen, Willen, Energie und Einsatz helfen und für die EinwohnerInnen eine attraktive Wohngemeinde schaffen. Ohne diese Mithilfe müssten die Gemeinden erheblich grössere finanzielle Mittel aufbringen, was auf die Gemeinschaft abgewälzt werden müsste. Darum allen Respekt vor dem Einsatz unserer Behörden-, Kommissions- und Vereinsmitglieder.

Sollten auch Sie Lust auf einen Einsatz für Ihre Gemeinde verspüren, lassen Sie es uns wissen. Wir nehmen Ihr Interesse gerne entgegen.

*Marcel Müller, Gemeindeverwalter a.i.*

## Aus dem Gemeinderat

### Erschliessung Bündtenmatt

Nach dem Winter, welcher doch zu einem langen Unterbruch der Bauarbeiten geführt hat, sind die Arbeiten durch die Firmen wieder aufgenommen worden. Nachdem noch vor Ostern die Einfahrt Herrenburg angepasst werden konnte, werden die ausstehenden Arbeiten zügig vorangetrieben, so dass gegen Ende April / Anfangs Mai 2005 die zweite Bauetappe zum grossen Teil abgeschlossen werden kann.

Zwischenzeitlich sind die Offerten für die dritte und vierte Etappe eingetroffen. Nach Vergabe der Arbeiten anfangs April 2005 durch den Gemeinderat werden die beiden letzten Etappen dann so rasch als möglich in Angriff genommen. Gegen Ende Jahr sollten alle Bauarbeiten dann soweit abgeschlossen sein, dass der Bebauung durch Einfamilienhäuser nichts mehr im Wege steht.

### Mittagstisch in Duggingen – Gastfamilien gesucht

Der Schulrat Duggingen hat sich mit dem Thema „Mittagstisch“ intensiv auseinandergesetzt. In einer Umfrage wurde ein Bedarf durch einzelne Eltern bestätigt. Da gemäss Abklärungen des Schulrats für einen gemeinsamen Mittagstisch keine geeigneten Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, kann das Projekt Mittagstisch nur über Gastfamilien erfolgen. Der Schulrat bittet Familien, welche ein Kind über Mittag aufnehmen könnten, sich zu melden. Folgende Bedingungen und Angaben sind erforderlich:

Jede Familie, welche ein Gastkind über Mittag aufnimmt und verpflegt, muss sich für ein Schuljahr verpflichten. Während den Schulferien wird keine Verpflichtung vorgeschrieben.

Bitte melden Sie uns, welcher Wochentag für Sie möglich wäre, wie viele Kinder Sie aufnehmen könnten und Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer.

Sie gehen im jetzigen Stadium noch keine Verpflichtung ein. Diese Anfrage dient lediglich der Evaluation von Platzierungsmöglichkeiten. Für eine konkrete Verpflichtung werden Sie durch den Schulrat kontaktiert. Ihre Meldung senden Sie bitte an:

Brigitte Meier Bürgi, Im Letten 12a, 4202 Duggingen, Telefon 061 751 67 96, Email [brigitte.meier@freesurf.ch](mailto:brigitte.meier@freesurf.ch).

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit.

### Rauchverbot in öffentlichen Gebäuden

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 15. März 2005 beschlossen, in öffentlichen Gebäuden ein Rauchverbot auszusprechen. Die Massnahme ist durch gesundheitlichen Schutz von Personen und die Erhaltung eines repräsentativen Charakters der Anlagen begründet. Aufgrund der lokalen Gegebenheiten wird im alten Schulhaus Eule im obersten Stockwerk wegen der Mietwohnung kein Rauchverbot ausgesprochen. Eine Ausnahme bildet auch die Mehrzweckhalle bei Festaktivitäten. Wir bitten BenutzerInnen öffentlicher Gebäude, dieses generelle Verbot zu respektieren und einzuhalten.

### Planungsauftrag Kirchstrasse / Oberdorf

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 8. März 2005 beschlossen, die Planungsarbeiten für die Sanierung Kirchstrasse/Oberdorf der Firma Böhlinger Ingenieur AG zu erteilen. Die Planungskosten wurden pauschal, unabhängig von den Sanierungskosten, vergeben.

### Die Wasserversorgung Duggingen informiert

Anfang März wurde im Reservoir Herrenburg im Einlauf der Bodenackerquelle eine Trübungsmessung installiert und erfolgreich in Betrieb genommen. Übersteigt die Trübung des Quellwassers zukünftig einen bestimmten Grenzwert, wird das Quellwasser automatisch über eine Klappe verworfen. Damit ist sichergestellt, dass getrübbtes Trinkwasser, wie es bei heftigen Niederschlägen vorkommen kann, ohne manuellen Eingriff vom Reservoir weggeleitet wird.

In der Beilage zu diesem Dorfblatt finden Sie einen detaillierten Bericht über die Trinkwasserqualität 2004 in Duggingen.

Die im vergangenen Jahr in Duggingen gewonnenen 282'000m<sup>3</sup> Trinkwasser bestehen aus 62% Grundwasser (Gillmatten) und 38% Quellwasser (Bodenackerquelle). 27% davon wurden für den eigenen Bedarf verwendet und 73% an andere Gemeinden (Aesch, Dornach, Pfeffingen, Hochwald, Büren und Seewen) geliefert. Das Trinkwasser wird monatlich vom kantonalen Laboratorium Basel-Landschaft kontrolliert. Die bakteriologischen und chemischen Untersuchungen erfüllen die gesetzlichen Qualitätsziele für Trinkwasser ausnahmslos. Das Dugginger Trinkwasser ist einwandfrei.

An dieser Stelle möchten wir Sie auf unsere neue Webseite aufmerksam machen. Unter [www.duggingen.ch](http://www.duggingen.ch) finden Sie unter der Rubrik Wasserversorgung viele nützliche und interessante Informationen rund um unser Trinkwasser.

## Amtliche Mitteilungen der Gemeinde

### Regierungsratsbeschluss betreffend Zonenvorschriften Dorfkern und Baulinienplan Kantonsstrasse

Mit Regierungsratsbeschluss Nr. 229 vom 11. Februar 2003 wurde festgestellt, dass der von der Einwohnergemeindeversammlung im Rahmen der Ortsplanrevision beschlossenen Zonenplan Dorfkern mit den entsprechenden Reglementsbestimmungen einer nochmaligen Überarbeitung bedurfte. Die Einwohnergemeindeversammlung vom 2. Juni 2004 hat die neuen Zonenvorschriften Dorfkern, bestehend aus dem Zonenplan Dorfkern und dem Zonenreglement Dorfkern als integrierter Bestandteil des Zonenreglements Siedlung beschlossen.

Mit dem Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates Nr. 312 vom 1. März 2005 werden die von der Einwohnergemeindeversammlung vom 2. Juni 2004 beschlossenen Zonenvorschriften Dorfkern mit Zonenplan Dorfkern und Zonenreglement Dorfkern genehmigt und für rechtsgültig erklärt. Mit gleichem Beschluss wird ebenfalls der an der gleichen Versammlung genehmigte Baulinienplan „Kantonsstrasse“ bewilligt und für rechtsgültig erklärt. Eine Beschwerde gegen den Zonenplan Dorfkern wurde vom Regierungsrat abgewiesen, so dass die Siedlungsplanung als abgeschlossen gilt und sämtliche Pläne und Reglemente rechtskräftig sind.

## Aus den Vereinen

### Fasnachts Rückblick

Bereits gehört die Fasnacht der Vergangenheit an und wir möchten diese zwei unvergesslichen Tage nochmals passieren lassen! Der Wetterfrosch meinte es dieses Jahr mit uns Fasnächtlern besonders gut. So konnten wir den Maskenball und den Kinderumzug bei schönstem Winterwetter durchführen. Passend zum diesjährigen Fasnachtsujet "Si baue wie d'Narre" wurde die Turnhalle und Bar sehr aufwändig und mit viel Fantasie dekoriert. Den Zuschauern präsentierten wir uns in den leuchtenden Gilet als Bau-Männlein und -Weiblein. Die geladenen Guggenmusiken Roggenburger Waggis, Hirzenfeger Breitenbach und die Bohnenschränzer aus Meltingen fechten was das Zeug hielt. Jede Gugge hatte ihren eigenen Stiel. Die Hirzenfeger kamen als Indianer und tanzten im Kreis zu den verschiedenen Rhythmen, was für eine gute Stimmung sorgte!

Schade, leider lies das bunte Maskentreiben, wofür wir bekannt sind und worüber wir immer wieder gerühmt werden, zu lange auf sich warten. Erst gegen elf Uhr trafen noch einige Waggis ein, die mit Ihrem Integrieren die Stimmung in der Halle beinahe zum Bersten brachte. Bestimmt hat sich der eine oder andere geschworen, nächstes Jahr wieder aktiv mitzumachen. Uns würde es freuen! Der eingesetzte Shuttle-Bus wurde sehr begrüsst und sogar von der Dorfbewölkerung rege benutzt, so konnten sich einige Gäste aus der Region sicher und ohne unangenehme Folgen nach Hause chauffieren lassen.

Die Schnitzelbänke wurden am Samstag, Sonntag und am Fasnachtsfeuer von den Gschwellti-Chöpf vorgetragen. Dabei wurden einige Dorfbewohner und Behördenmitglieder nicht verschont! Danke für Ihren mitgebrachten Humor. Ein grosser Dank gilt dem Musikverein und den vielen Freiwilligen, welche jedes Jahr unseren Kinderumzug mit Guggemusik begleiten.

Die Kinder mit ihren tollen Kostümen standen am Sonntag voll und ganz im Mittelpunkt. Nach viel Spiel, Spass, Polonaise, Tanz, Konfetti-plausch und zum Schluss einem kleinen Geschenk gingen sie alle zufrieden nach Hause. Speziell freuten wir uns über den Besuch der Gemeindebehördenmitglieder.

Wir danken allen Besuchern, Inserenten und Sponsoren. Mit ihrem Beitrag helfen auch sie mit die Fasnachtskultur zu pflegen. Denn ohne ihre Unterstützung könnte dies alles nicht realisiert werden. Im Weiteren danken wir der Behörde für die Turnhallenbenützung und den Gemeindeangestellten für die Mithilfe. Es wäre sehr schön und wünschenswert, wenn alle Einwohner mehr Interesse an unserem Dorfgeschehen zeigen könnten. Jeder Dorfverein engagiert sich enorm um die Kultur unseres Dorfes.

### Aufruf der Schützengesellschaft Duggingen

Am Freitag den 1. April (kein April-Scherz), wird die Schützengesellschaft ihren Trainingsbetrieb "auf dem Berg" wieder aufnehmen. Beinahe 20 Schützinnen und Schützen sowie einige Jungschützen und Junioren werden dann jeden Freitag bis Ende September von 18.00 - 20.00 Uhr ihre Treffsicherheit trainieren können. Doch einige unserer Gesellschaft kommen jeweils nicht nur wegen des Schiessens zum Schützenhaus, sondern auch um nach dem Training zusammen die Geselligkeit zu geniessen. Unser Verein ist dafür bekannt, nicht unbedingt "vergiftet" dem Schiesssport nachzugehen, vielmehr auch um tolle gemeinsame Anlässe zu organisieren oder zu unternehmen. Weil sich in den letzten Jahren unsere Mitgliederzahl stetig dezimiert hat, gelangen wir mit diesem Aufruf an Sie liebe Leserinnen und liebe Leser. Besuchen Sie uns doch einmal an einem Freitag auf dem Berg zum Schiessen oder ganz einfach um in unserer Gesellschaft das Wochenende zu beginnen. Wir von der Schützengesellschaft würden uns auf Ihren Besuch besonders freuen. Sollten Sie noch unschlüssig sein, so könnten Sie uns am Donnerstag, 5. Mai, während des Banntages kontaktieren oder mit uns am Feldschiessen in Blauen (27. - 29. Mai) teilnehmen. Unser Präsident Andreas Saladin wird Ihnen auch gerne telefonisch unter 061 751 60 92 Auskünfte erteilen.

## Terminkalender

1. April 2005 (kein Scherz)

**Schützengesellschaft, 1. Training 18.00 bis 20.00 Uhr**

2. April 2005

**Waldpflege für BürgerInnen und EinwohnerInnen ab 08.00 Uhr Treffpunkt Dorfplatz**

4. April 2005

**Abfuhr brennbares Sperrgut + Alteisen**

4. April 2005

**Häckseldienst**

15. April 2005

**Schützengesellschaft  
1. obligatorisches Programm 300 m  
18.00 bis 20.00 Uhr**

24. April 2005

**Erstkommunionsfeier**

26. April 2005

**Papier- und Kartonsammlung  
auf dem Dorfplatz**

2. Mai 2005

**Bürgergemeindeversammlung im  
Pfarreizentrum um 20.00 Uhr**

2. Mai 2005

**Häckseldienst**

5. Mai 2005

**Banntag**

10. Mai 2005

**Abendliche Pilgerfahrt nach Meltingen**

## Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 28. April 2005 ist der 22. April. Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich. Kontakt: [redaktion@duggingen.ch](mailto:redaktion@duggingen.ch)

## Dies und das

### Schweizer Meister lebt in Duggingen

Bernhard Egger aus Duggingen ist der beste Polymechniker der Schweiz. Nun geht er an die WM. Wir wünschen dem engagierten Einwohner alles Gute und höchstes handwerkliches Geschick bei seinem Unterfangen, die Schweiz gegen den Rest der Welt zu vertreten.

### Kröten und Frösche sind wieder unterwegs

Es ist wieder soweit. Die Kröten- und Froschwanderung hat begonnen. Jedes Jahr, Mitte März bis Mitte April, werden wieder unzählige Kröten und Frösche in die Teiche wandern, in denen Sie geboren wurden, um ihren Laich zu deponieren. Dabei legen Sie Distanzen bis zu fünf Kilometern zurück. Auf diesem Weg liegen natürlich zahllose Gefahren, welche es für die Tiere unbeschadet zu überwinden gilt. Die grösste Bedrohung stellt dabei der Autoverkehr dar. Wir allen kennen die Bilder von überfahrenen Reptilien auf den Strassen.

Der 13-jährige Pascal Tschudin setzt sich schon seit er in Duggingen lebt für die hier einheimischen Reptilien ein und bittet die DuggingerInnen, sich engagiert für die Erhaltung der Tiere einzusetzen. Schauen Sie in Ihren Lichtschächten nach, ob Tiere hineingefallen sind und retten Sie die Tiere vor Verhungern und Austrocknen. Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind, fahren Sie doch ein wenig langsamer und beachten Sie die Tiere. Damit gestalten Sie gleichsam ein ruhiges und erholsames Duggingen mit. Pascal sucht noch HelferInnen, welche beim einsammeln der Tiere von der Strasse helfen. Freiwillige HelferInnen melden sich bitte bei ihm unter Telefon 061 751 51 09.

## Aus der Bürgergemeinde

### Naturschutz aktiv

In Duggingen wird von Naturschutz nicht nur gesprochen – bei uns legen Einwohnerinnen und Einwohner selbst Hand an! Unter kundiger Anleitung der Bürgergemeinde Duggingen werden an der so genannten „Waldpflege“-Tagen Arbeiten verrichtet, die Pflanzen und Tieren zu Gute kommen und gleichzeitig die Umwelt für uns attraktiver machen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden durch die Bürgergemeinde kostenlos verköstigt.

Am kommenden Samstag findet die Waldpflege wieder statt. Jung und Alt sind herzlich eingeladen, einen Tag sinnvoll im Freien und in gemütlicher Atmosphäre zu verbringen. Jeder und jede kann einen Beitrag leisten und dank der fachkundigen Begleitung auch noch einiges über die Natur lernen. Details können Sie jeweils dem Terminkalender auf der letzten Seite des Dorfblatts entnehmen.

## Gewerbenachrichten

### Wanderungen durch das Baselbiet

Sie sind gerne zu Fuss unterwegs, Sommer wie Winter, bei Wind und Wetter und dies alles am liebsten zusammen mit anderen Menschen? Die Wandergruppen von Pro Senectute Baselland treffen sich regelmässig in Bottmingen, Duggingen, Ettingen, Frenkendorf, Gelterkinden, Itingen, Liestal und Therwil. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Pro Senectute Baselland, 061 927 92 33, [info@bl.pro-senectute.ch](mailto:info@bl.pro-senectute.ch).

---

**... nutzen Sie unser DORFLÄDELI**

### Und wo holen Sie am Sonntag Ihre Gipfeli?

Montag bis Freitag 8:00 bis 11:30 Uhr und – ausser Mittwoch – 16:00 bis 18:30 Uhr.  
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr und Sonntag 9:00 bis 11:00 Uhr.